



www.m-r-n.com

**Metropolregion  
Rhein-Neckar**
Aktuell im **WOCHENBLATT**

# Im fliegenden Wechsel Staffelstab übergeben

**METROPOLREGION RHEIN-NECKAR: Neue MRN-Botschafter sitzen in den Startlöchern - Zwei Schüler sind bereits unterwegs**

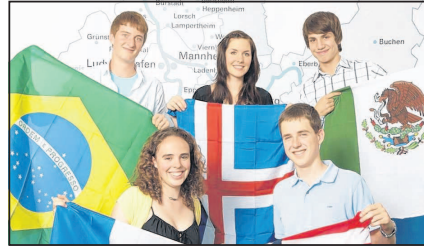
Buchstäblich im fliegenden Wechsel übergeben derzeit die MRN-Botschafter des ersten Jahrgangs den Staffelstab an ihre Nachfolger. Seit Ende Juli haben sie alle wieder deutschen Boden unter den Füßen: die acht Jugendlichen, die während der vergangenen zwölf Monate als erste „junge Botschafter der Metropolregion Rhein-Neckar“ ein Schuljahr im Ausland verbracht und dabei auch ihre Heimatregion offiziell repräsentierten. Nun werden bis Ende August insgesamt sieben neue Schüler aus der Region in ihr Austauschjahr starten.

Die zweite Generation der jungen MRN-Botschafter steht bereits motiviert in den Startlöchern. Auch sie stammen aus allen drei Bundesländern der MRN – Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz – und wurden in einem mehrmonatigen Bewerbungsverfahren ausge-

wählt. Zwei der Schüler des zweiten Jahrgangs sind inzwischen schon unterwegs: Der 16-jährige Julian Schüller aus dem hessischen Groß-Rohrheim lebt bereits seit Februar in Costa Rica und erzählt in seinem Webtagebuch anschaulich von landestypischen Aktivitäten in der „Schweiz Mittelamerikas“.

Ein nicht weniger exotisches Ziel hat sich der gleichaltrige Daniel Hartstern aus Landau ausgesucht, der Anfang Juli für ein Jahr nach Thailand gestartet ist. „Nachdem ich das Land zunächst wie ein Urlauber kennen gelernt habe, bin ich mittlerweile ganz im Schulalltag angekommen. Der beginnt jeden Morgen mit dem Hissen der Landesflagge, dem Absingen der Nationalhymne und einem Gebet zu Buddha“, berichtet der 16-Jährige.

Die Mannheimer Elias-Emre Frank (Mexiko) und Christina



Die neuen „Jungen MRN-Botschafter“ (von links: Maximilian (Deidesheim), Christina (Mannheim), Antonia (Landau), David (Schwetzingen) und Elias-Emre (Mannheim)).

FOTO: PS

Heim (Panama), die Landauerin Antonia Gottwald (Island), der Deidesheimer Maximilian Simon (Brasilien) und der Schweitzer David Würth (USA) komplettieren die

zweite Generation der MRN-Botschafter.

Die Auswahl der nicht alltäglichen Reiseziele zeigt die große Aufgeschlossenheit der Jugendlichen, die

erstmalig für längere Zeit ihr Zuhause verlassen. Auf diese Weltoffenheit und Toleranz gegenüber fremden Kulturen setzt das Stipendienprogramm „MRN-Botschafter“. Unterstützt von den regionalen Großunternehmen Saint-Gobain ISOVER G+H und SAP, durchgeführt von AFS Interkulturelle Begegnungen und begleitet von der MRN GmbH, fördert es gezielt junge Menschen aus der Region in ihrer persönlichen Entwicklung, indem sie andere Lebensverhältnisse, Kulturen und Sprachen kennen lernen und gleichzeitig die Aufgabe haben, die Menschen in ihren Gastländern über ihre Heimatregion zu informieren. (ps)

**INFO:**  
Alle Informationen zum Botschafter-Projekt sowie die Tagebucheinträge der Schüler gibt es unter [www.m-r-n.com/botschafter](http://www.m-r-n.com/botschafter)

ANZEIGE

ANZEIGE

## Pilates mit Anette Alvaredo

**KURS: Freitags im Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier**

Pilates-Fans und insbesondere Fans von Anette Alvaredo dürfen sich freuen: Seit dem 7. August lädt die internationale und beliebte Präsentistin im Wellness & Fitness Park Mannheim/Seilwolf-Center jeden Freitag um 17 Uhr zu einer Stunde Pilates ein.

Wer sich danach noch schwingen will, darf natürlich gerne am anschließenden Salsa Aerobic Kurs teilnehmen – ebenfalls mit Anette Alvaredo.

Weitere Informationen erhalten Sie im Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier Mannheim/Seilwolf-Center, Angelstraße 7, Telefon 0621 3069630 sowie unter [www.pfitzenmeier.de](http://www.pfitzenmeier.de). (ps)

ANZEIGE

ANZEIGE

## Salsa am See tanzen

**PARTY: Am Samstag bei Pfitzenmeier Schwetzingen**

Am Samstag, 22. August gibt es wieder „Salsa am See“ in Schwetzingen. Freuen Sie sich auf einen wunderbaren Abend im tollen Ambiente des Pfitzenmeier Wellness & Fitness Parks, auf heiße karibische Rhythmen sowie auf einzigartige Showeinlagen und weitere Highlights. Ab 21 Uhr wird DJ Thomas dafür sorgen, dass es auf den Tanzflächen ((indoor/outdoor)) heiß her geht. Leckere Cocktails sowie Salate, Fingerfood und mehr runden den Abend ab. Los geht es um 19.30 Uhr mit ei-

ner kostenlosen Schnupperkurs „Salsa, Merenge und Bachata“ und ab 21 Uhr mit „Footwork“ für Fortgeschrittene. Lassen Sie sich von Tanzlehrerin Linda zeigen, wie viel Spaß diese beiden Tänze bringen. Einlass ist um 19 Uhr Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Weitere Informationen im Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier Schwetzingen, Duisburger Straße 3 unter Telefon 06202 859370 sowie im Internet unter [www.pfitzenmeier.de](http://www.pfitzenmeier.de). (ps)

ANZEIGE

ANZEIGE

## Kurs für Schwangere

**PFITZENMEIER: Mit Aqua Fitness gesund bleiben**

Der Wellness & Fitness Park Schwetzingen bietet ab Freitag, 21. August einen Kurs für Schwangere ab der 16. Woche an. Der Kurs hält während der Schwangerschaft fit, beugt schwangerschaftsbedingten Erscheinungen wie Rückenschmerzen, Thrombosen, Schwangerschaftsdiabetes und anderen Risiken vor oder hilft, sie zu reduzieren. Durch den Auftrieb des wahltemperierten Wassers erfahren die Teilnehmer eine angenehme Entlastung der Gelenke, der Wirbelsäule und der Muskulatur. Außerdem un-

terstützt das Wasser durch seine physikalischen Eigenschaften das Erlernen der für die Geburt äußerst wichtigen Atemtechniken. Der Kurs findet jeweils freitags von 14.45 bis 15.45 Uhr oder von 20 bis 21 Uhr im Pfitzenmeier Aqua Dome des Wellness & Fitness Parks Schwetzingen statt. Der Kurs beinhaltet insgesamt acht Einheiten à 60 Minuten. Anmeldung und weitere Infos direkt im Wellness & Fitness Park Schwetzingen, Duisburger Straße 3, Telefon 06202 859370 oder per E-Mail [an.aqua@pfitzenmeier.de](mailto:an.aqua@pfitzenmeier.de). (ps)

# Neue Regeln für Meister-BAföG in Kraft

**HANDWERKSKAMMER: Fort- und Weiterbildungsbedingungen erheblich verbessert – Existenzgründer werden belohnt**

Mit dem neuen Meister-BAföG haben sich die Fort- und Weiterbildungsbedingungen deutlich verbessert. Von dem ausgeweiteten Förderanspruch und den Darlehensverbesserungen, die zum 1. Juli in Kraft getreten sind, profitieren Familien sowie Alleinerziehende mit Kind und Existenzgründer. Auch die Handwerkskammer Mannheim hatte sich im Vorfeld intensiv für diese Verbesserung des Aufstiegsfortbil-

dungsförderungsgesetzes (AFBG) stark gemacht. Allein in den kommenden vier Jahren investieren Bund und Länder nun etwa 272 Millionen zusätzlich in die Fortbildungsförderung.

„Damit setzt die Politik in Zeiten des drohenden Fachkräftemangels das richtige Signal“, so Kammerpräsident Walter Tschischka. „Denn im Handwerk ist der Meisterbrief nach wie vor das Aushängeschild

für beruflichen Erfolg und den Weg in die Selbstständigkeit. Schon seit Jahren zählen wir bei der Kammer Mannheim mehr als 550 Meisterprüfungen im Jahr. Das neue Meister-BAföG wird noch mehr jungen Menschen den Weg zum Meisterbrief ebnen“, erklärte Tschischka. Anträge auf Meister-BAföG sind im Regelfall bei den kommunalen Ämtern für Ausbildungsförderung bei den Kreisen und kreisfreien Städten

am ständigen Wohnsitz des Antragstellers zu stellen.

Mit dem neuen Meister-BAföG zählt sich Existenzgründer noch mehr aus: Wer als Existenzgründer einen Mitarbeiter oder Auszubildenden einstellt, wird mit einem Darlehensstellerlass von 33 Prozent belohnt. Der Erlass verdoppelt sich für einen weiteren Beschäftigten. Bislang gab es erst ab zwei Einstellungen einen Darlehensstellerlass.

Weitere Einzelheiten zur Förderungsberechtigung und zur Höhe der Förderung sowie welche Maßnahmen gefördert werden, erläutert ein Falblatt, das bei der Handwerkskammer Mannheim, Natascha Teucke, Telefon 0621 18002-143, E-Mail [teucke@hwk-mannheim.de](mailto:teucke@hwk-mannheim.de) angefordert werden kann. Zusätzliche Informationen zum Meister-BAföG bietet zudem die Internetseite [www.meister-bafog.info](http://www.meister-bafog.info). (ps)